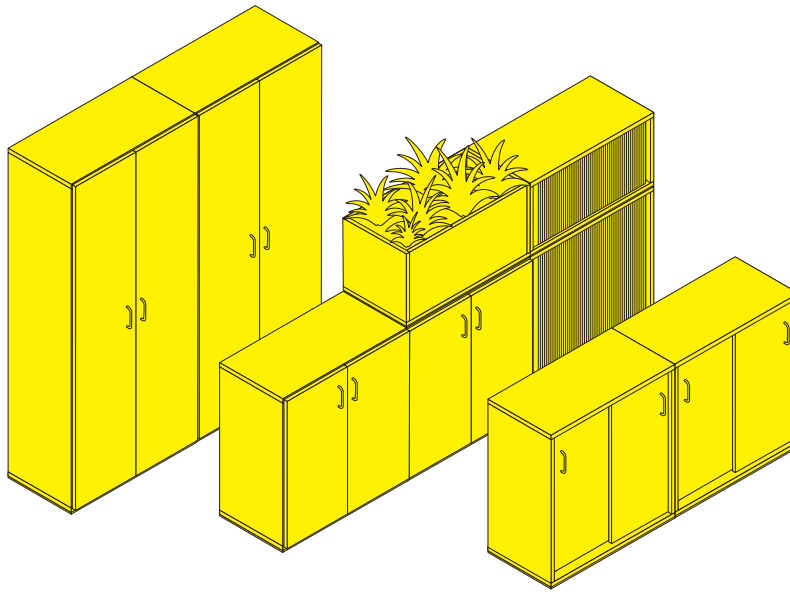




http://links.vs-service.com/downloads/70-410_V01_DEEN_Serie_501.pdf

Montageanleitung

Serie 501

Bitte sorgfältig aufbewahren!

Bestimmungsgemäße Verwendung (Einsatzbereich): Das vorliegende Schrank-System der Serie 501 ist ein umfangreiches System, geeignet und konzipiert für die Nutzung im Büroumfeld. Für eine nicht bestimmungsgemäße Benutzung wird keine Haftung übernommen. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung (z.B. in Werkstätten, Lagerbereichen, Feuchträumen) gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus entstehende Schäden haftet die Firma VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG nicht.

Allgemeiner Sicherheitshinweis: In dieser Anleitung verwenden wir folgende Symbole und Hinweise:



Wichtig! Bei diesem Symbol handelt es sich um einen wichtigen Montagehinweis.



Achtung! Bei diesem Symbol handelt es sich um einen sehr wichtigen Hinweis.



Achtung! Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme des Systems bitte genau durch und bewahren Sie diese zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf. Die Anleitung wird Ihnen auch online als Download bereitgestellt über den oben angegebenen Link.

Assembly instruction

Serie 501

Please store this document in a safe place!

Intended use (scope): The current Serie 501 cabinet system is an extensive system that has been designed to be suitable for use in office environments. No liability will be assumed for any use other than that intended. Any other use or use beyond the intended scope (e.g. in workshops, storage areas, damp locations) is considered to be non-intended use. The company VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG shall not be held liable for any loss or damage resulting from such use.

General note on safety:

The following symbols and notes are used in these Instructions:



Important!

This symbol indicates an important assembly note.



Caution! This symbol indicates a very important note.



Caution! Please read these instructions carefully before starting to use the system and keep them in a safe place for future reference. The instructions are also available online as a download via the link above.

Allgemeine Informationen zur Montage:



Achtung! Die Montage darf nur durch geschultes Fachpersonal erfolgen.

Lieferumfang, Montage, Transport:

- Das Schrank-System der Serie 501 wird in der Regel von VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG zerlegt vormontiert ausgeliefert.
- Reparaturen sind nur von Mitarbeitern der VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG durchzuführen.
- Die Montage von nachträglich geliefertem Zubehör bzw. dadurch erforderliche Umbaumaßnahmen sind nur nach genauer Kenntnis der Montageanleitung vorzunehmen. Es darf nur originales VS-Zubehör verwendet werden.
- Wenn Sie das Schrank-System der Serie 501 umsetzen müssen, achten Sie darauf, dass die Netzstecker der Elektrogeräte gezogen sind und sich keine Gegenstände im Schrank-System der Serie 501 befinden.

Prüfung des Lieferumfangs: Stimmen Lieferumfang mit Montageplänen und Lieferscheinen überein? Sind Transportschäden vorhanden?

Probleme? Ist die korrekte Aufstellung der Möbel nicht möglich, bitte sofort Rücksprache mit dem Kundendienst im Werk Tauberbischofsheim!

Bei Montage: Zuordnung: Werden Schränke in mehreren Räumen montiert, ist darauf zu achten, dass Schrankelemente, Türen, Leisten und Zubehör positionsweise in die richtigen Räume gebracht werden.

Vergleichen: Grundrisspläne und Rasterblätter sind auf Übereinstimmung zu prüfen. Lage der Türen und Fenster kontrollieren!

Anschlüsse: Werden Anschlüsse für TV, Radio, Telefon, Netzwerk, Elektro, Wasser, Lüftung etc. durch die Aufstellung der Schränke verdeckt, so ist vorab zu klären:

- Sind erforderliche Ausklinkungen bereits in der AB berücksichtigt?
- Bauherr bzw. Architekt fragen/informieren, dass/ob diese Ausklinkungen erforderlich sind.
- VS ist hinweispflichtig, wenn z.B. durch die Schrankwand andere Gewerke nicht mehr nutzbar sind.
- Klären, ob Schalter oder Leitungen versetzt werden müssen.
- Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass die verschiedenen Auftragnehmer termintreu und erfolgreich zusammenarbeiten können.
- Klären, ob Bohrungen für Hohlwandboxen (68mm) oder Ausschnitte nötig sind.
- Bei mehreren Bohrungen auf korrekten Achsenabstand (72 mm) achten!
- Im Zweifel: Nach verbindlichen Skizzen oder Plänen fragen.
- Regieanweisung für Kostenübernahme vorlegen und genehmigen lassen.

General information on assembly:



Caution! The system may only be assembled by trained specialist personnel.

Scope of delivery, assembly, transport:

- The Serie 501 cabinet system is generally supplied by VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG preassembled in the form of discrete elements.
- Repairs may only be performed by employees of VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG.
- The assembly of subsequently supplied accessories or any conversion operations made necessary by them may only be performed by persons who are perfectly familiar with the assembly instructions. Only original VS accessories may be used.
- If you have to move the Serie 501 cabinet system, make sure that all the electrical devices are unplugged from the mains and that no objects are present in the Serie 501 cabinet system.

Checking the scope of delivery: Do the delivered items correspond to the assembly plans and delivery note? Is there any transport damage?

Problems? If it is not possible to install the furniture correctly, please contact the customer service in the Tauberbischofsheim plant immediately.

During assembly: Matching: If cabinets are assembled in different rooms, make sure that the cabinet elements, doors, rails and accessories are all located in the correct rooms.

Compare: Check that the layout plans and grid sheets correspond to one another. Check the position of doors and windows!

Connections:

If the connections for TV, radio, telephone, network, electricity, water, ventilation etc. are hidden by the cabinet installation, you must first check the following:

- Are the necessary cut-outs already taken into account in the order confirmation?
- Ask/inform the building owner or architect whether/those these cut-outs are necessary.
- VS must inform the customer if, for example, other items cannot be used due to the cabinet wall.
- Clarify whether switches or lines have to be moved.
- The customer must ensure that the various contractors can work together successfully and on-schedule.
- Clarify whether holes have to be drilled for cavity wall boxes (68mm) or cut-outs.
- If multiple holes have to be drilled, observe the correct center distance (72mm)!
- If in doubt: Request binding sketches or diagrams.
- Present and request authorization of document relating to the assumption of costs.

Sonstiges: Entsorgung: Verpackung der Möbel entfernen und umweltfreundlich entsorgen.

Schutzecken: Diese sind auf der Unterseite der Schränke und müssen generell entfernt werden.

Einbauten: Vor Montage generell klären, in welchem Schrank welcher Einbau montiert werden soll.

Im Internet: Sie finden diese Anleitung im Internet (siehe Kopfleiste).

Betrieb: Beachten Sie die Hinweise auf den folgenden Seiten.

Fehlersuche und Service: Bei eventuell auftretenden Fehlern wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst: kundendienst@vs-moebel.de

Wartung und Reinigung:

Im Internet: www.vs.de/de/res/Service/Ersatzteilservice

Weitergabe und Entsorgung:

Bei der Weitergabe des Produkts an Dritte ist auch diese Bedienungsanleitung zu übergeben. Für eine umweltfreundliche Entsorgung informieren Sie sich bitte bei Ihrer zuständigen Kommune.

Die gekennzeichneten E-Komponenten dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie müssen von dem Möbel getrennt werden, bevor das Möbel der Entsorgung zugeführt wird. Die Entsorgung erfolgt an zugelassenen Sammel- und Rücknahmestellen.



Miscellaneous: Disposal: Remove the packaging from the furniture and dispose of it in an environmentally friendly manner.

Corner protectors: These are located on the bottom side of the cabinets and should usually be removed.

Fittings: Prior to assembly, clarify which inserts are to be assembled in which cabinets.

On the Web: You can find these Instructions on the Web:

Use: Please take account of the notes on the following pages.

Faults and service: If any faults occur, please contact our Customer Service: kundendienst@vs-moebel.de

Maintenance and cleaning: On the Internet: www.vs.de/en/res/Service/Ersatzteilservice

Transfer and Disposal:

If the product is transferred to another party then it must be accompanied by these Instructions. Please contact your responsible local authority department regarding environmentally friendly disposal.

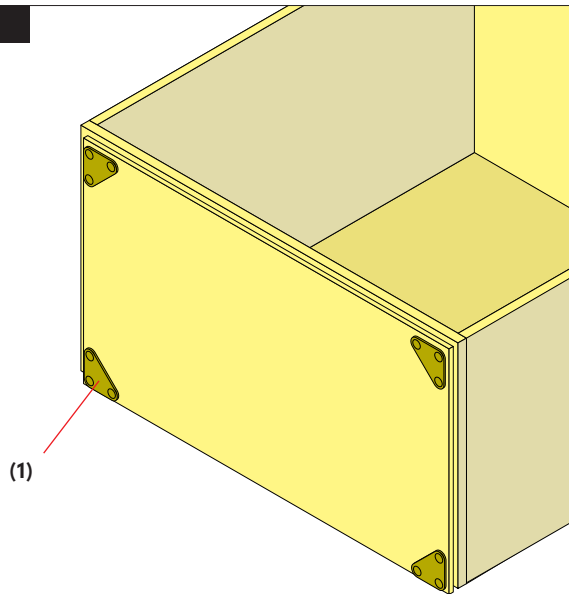
The indicated electric and electronic components must not be disposed of with the ordinary waste. They must be removed from the furniture unit before the unit is sent for disposal. They are to be disposed of at authorized collection and return points.



1.

Arbeiten beim Aufstellen der Schränke Working Steps When Positioning Cabinets

1.1



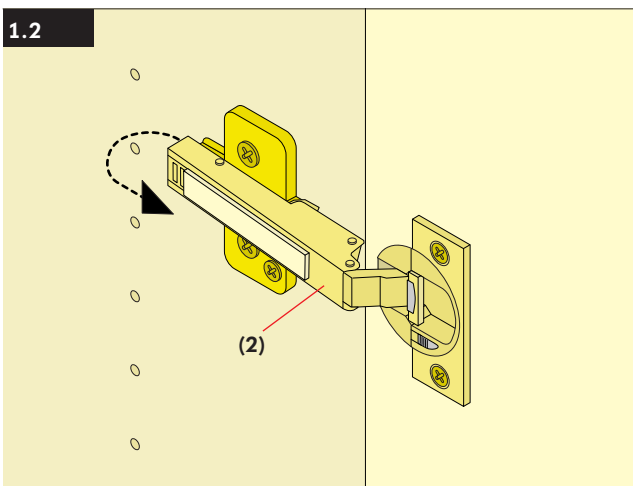
Bevor Sie die Korpusse an den Aufstellungsort bringen, entfernen Sie die Türen und bei Aufsatzschränken auch die Transportschutzecken (1).

Achtung! Achten Sie darauf, auch Klammern an den Transportschutzecken restlos zu entfernen, ansonsten könnte der Fußboden beschädigt werden.

Before bringing the cabinet carcasses to the installation site, remove the doors and, in the case of top-mounted cabinets, also the transport protection corners (1).

Caution! Ensure all clips are completely removed from the transport protection corners to avoid damaging the floor.

1.2

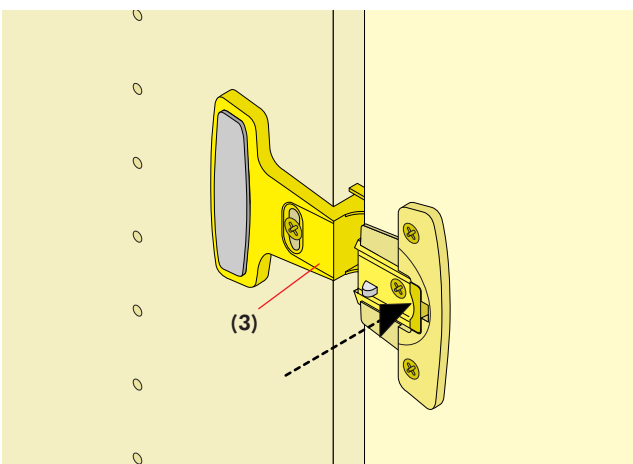


Zum Entfernen der Türen bei verdeckten Bändern (2) gehen Sie wie folgt vor: Lösen Sie die Verriegelung im hinteren Bereich der Bänder (siehe Pfeil) und drücken Sie das Band dann nach vorne. Bei sichtbaren Bändern (3) entriegeln Sie das Band mit einem Schlitzschraubendreher am Topfband (siehe Pfeil).

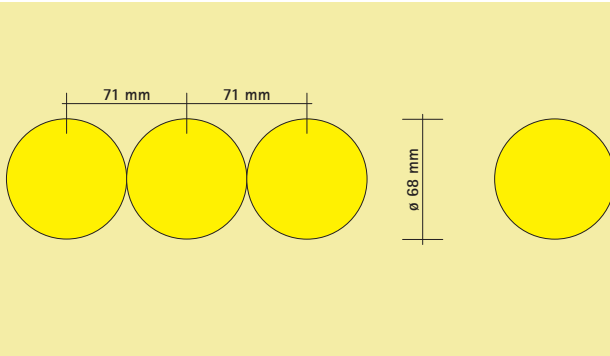
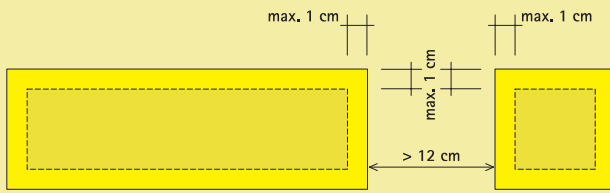
Bringen Sie dann erst die Korpusse an den Aufstellungsort und bereiten Sie bei Bedarf die Wandbefestigung (siehe Kapitel 6) vor.

To remove doors with concealed hinges (2), proceed as follows: Release the locking mechanism at the back of the hinge (see arrow) and then push the hinge forward. For visible hinges (3), unlock the hinge at the cup hinge with a flat-head screwdriver (see arrow).

Then bring the carcasses to the installation site and prepare the wall mounting if necessary (see Chapter 6).



1.3



Ausschnitte im Korpus: Anschlüsse für TV, Radio, EDV, Telefon, Elektro, Wasser, Elektro etc. müssen bei Bedarf bauseits hergestellt werden.



Achtung! Ausklinkungen sind kostenpflichtige Zusatzleistungen, falls sie nicht in der AB aufgeführt sind.



Achtung! Berücksichtigen Sie eine mögliche Verschiebung durch Höheneinstellung/Seitenverschiebung.



Achtung! Bei mehreren Anschlüssen nebeneinander sind auch mehrere Aussparungen anzufertigen.

Fertigen Sie Ausschnitte mit einer Stichsäge oder einem Steckdosenbohrer an (max. 1 cm Übermaß in Länge und Breite). Schnittkanten mit Feile oder Schleifpapier leicht anfasen und glätten.

Bild oben: Steckdosen hinter dem Schrank

Faustregel: Abstand > 12 cm = zwei Aussparungen

Bild unten: Hohlwanddosen



Achtung! Sichern Sie den Schrank gegen Verschieben (Vermeidung von Kabel-, Schlauch- und Rohrbruch).

Cutouts in the carcass: Connections for TV, radio, IT, phone, electricity, water, etc., must be made on-site as required.



Caution! Cutouts are chargeable additional services unless listed in the order confirmation.



Caution! Account for possible shifting due to height adjustment or lateral movement.



Caution! For multiple adjacent connections, create separate openings.

Create cutouts using a jigsaw or hole saw (max. 1 cm oversize in length and width). Slightly chamfer and smooth cut edges with a file or sandpaper.

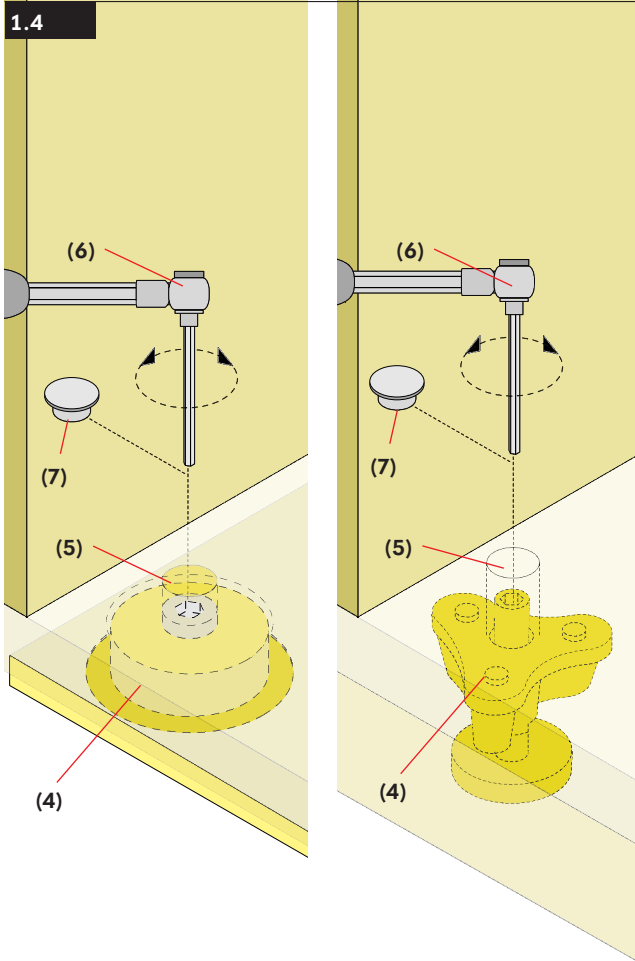
Top image: Sockets behind the cabinet

Rule of thumb: Spacing > 12 cm = two cutouts

Bottom image: Hollow-wall sockets



Caution! Secure the cabinet against movement (to avoid cable, hose, or pipe damage).



Korpus ausrichten und verbinden: Schritt 1: Korpusse müssen lot- und waagerecht ausgerichtet werden. Zur Höhenfeinjustierung (4) befinden sich Aussparungen im Sockelboden (5). Hebeln Sie dazu die Abdeckkappe im Sockelboden ab und stellen Sie die Höhe mit einem verlängerten Innensechskantschlüssel Größe 4 mit 1/4"-Ratsche (6) oder Vergleichbarem ein. Stecken Sie danach die Abdeckung (7) wieder auf.

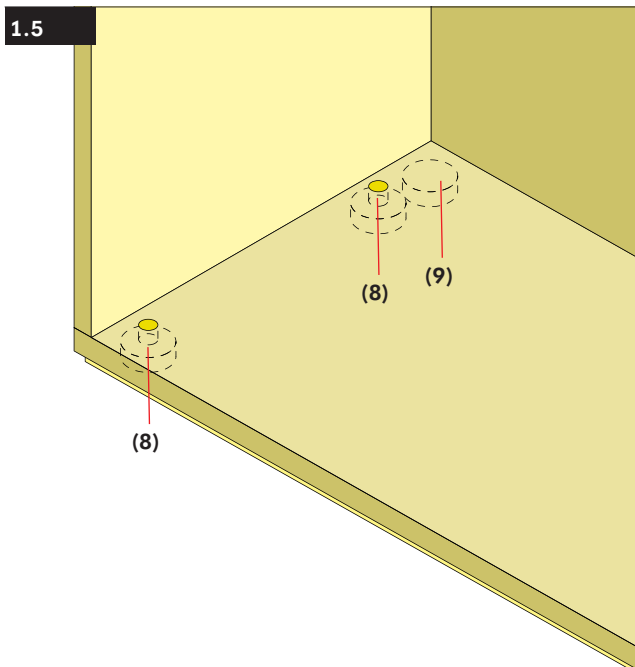
Wichtig! Bild links zeigt Spanplatte-Sockel, Bild rechts zeigt Stahlsockel

Achtung!
Maximale Verstellhöhe = 10 mm

Aligning and Connecting Cabinets: Step 1: Cabinets must be aligned vertically and horizontally. For fine height adjustment (4), there are openings in the plinth base (5). Pry off the cover cap in the base and adjust the height using an extended Allen key size 4 with a 1/4" ratchet (6) or equivalent. Then reattach the cover (7).

Important! Left image shows Chipboard plinth, right image shows steel plinth

Caution!
Maximum adjustment height = 10 mm

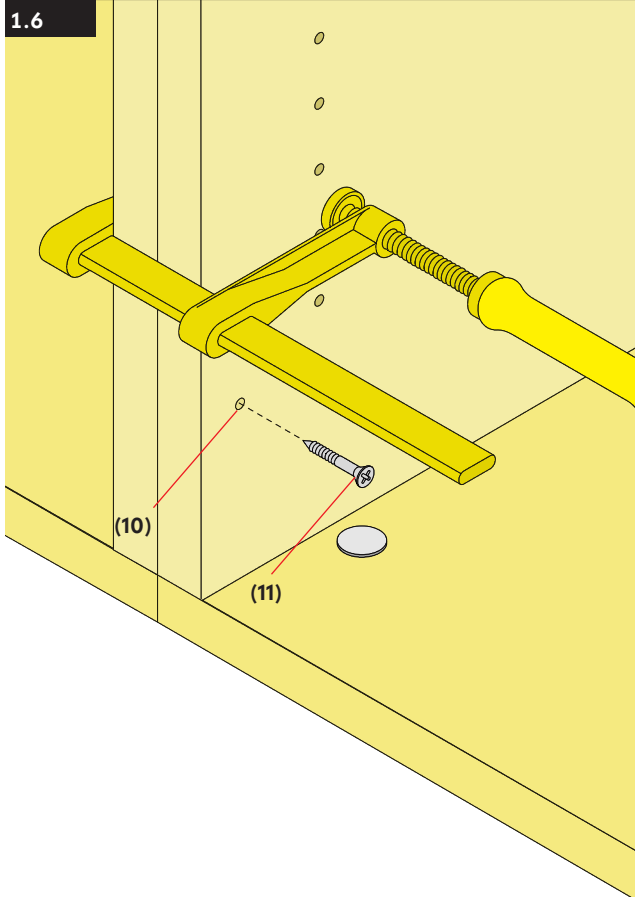


Schränke mit zusätzlichen Gleitern hinten: Dieser Gleiter (9) ist nicht von innen verstellbar. Wenn Schränke in Reihe verbunden werden oder wandmontiert sind, wird dieser Gleiter nicht genutzt.

Ansonsten gehen Sie bei der Montage wie folgt vor: Richten Sie den Schrank mit den vier von innen verstellbaren Gleitern (8) aus. Kippen Sie dann den Schrank und drehen Sie den hinteren Gleiter (9) von Hand auf die Höhe des benachbarten Gleiters (8). Stellen Sie den Schrank anschließend wieder auf die Gleiter.

Cabinets with additional rear gliders: This glider (9) is not adjustable from the inside. When cabinets are joined in series or wall-mounted, this glider is not used.

Otherwise, proceed as follows during assembly: Align the cabinet with the four internally adjustable gliders (8). Tilt the cabinet and manually adjust the rear glider (9) to match the height of the adjacent glider (8). Then place the cabinet back on the gliders.



Schritt 2: Richten Sie die Korpusse bündig aus. Fixieren Sie die Korpusse zunächst mit Schraubzwingen und verbinden Sie die Korpusse dann, indem Sie die Seitenwände miteinander verschrauben. Bohren Sie die Schrauben mit einem Bohrer Ø 4,5 mm **(10)**. vor. Wählen Sie Bohrpositionen im vorderen Bereich ober- bzw. unterhalb der Bänder oder in der Mitte zwischen den Bändern.



Wichtig!

Bitte benutzen Sie Schraubzwingen..



Achtung! Wählen Sie die Bohrpositionen so, dass sie von Einlegeböden verdeckt werden oder decken Sie die Löcher mit farblich passenden VS-KlebePads ab.

Verwenden Sie dazu Spax 4,5x35 mm **(11)**. Beachten Sie die Mindestanzahl an Schrauben in Abhängigkeit von der Ordnerhöhe der Schränke (siehe Tabelle links unten).



Achtung! Befindet sich ein offener Schrank neben einem Schrank mit Holztüren, so ist die Verschraubung vom Schrank mit Holztüren her auszuführen.



Achtung! Bohren Sie nicht in der Bohrreihe.

Step 2: Align the cabinet carcasses flush. Initially fix the cabinets using clamps, then screw the side panels together. Pre-drill the screw holes using a Ø 4.5 mm drill bit **(10)**. Choose positions in the front area above or below the hinges, or centered between them.



Important!

Always use clamps.



Caution! Choose drill positions that are later concealed by shelves, or cover the holes with color-matched VS adhesive pads.

Use Spax screws 4.5 x 35 mm **(11)**. Observe the minimum number of screws required based on cabinet height (see table below).



Caution! If an open cabinet is next to one with wooden doors, screw from the cabinet with doors.



Caution! Do not drill into the series of shelf holes.

Anzahl der Verbindungsschrauben bei verschiedenen Schrankhöhen in OH

OH	Vorn	Hinten
2	2	2
3	2-3	2
4	3-4	3
5	3-5	3
6	5	3

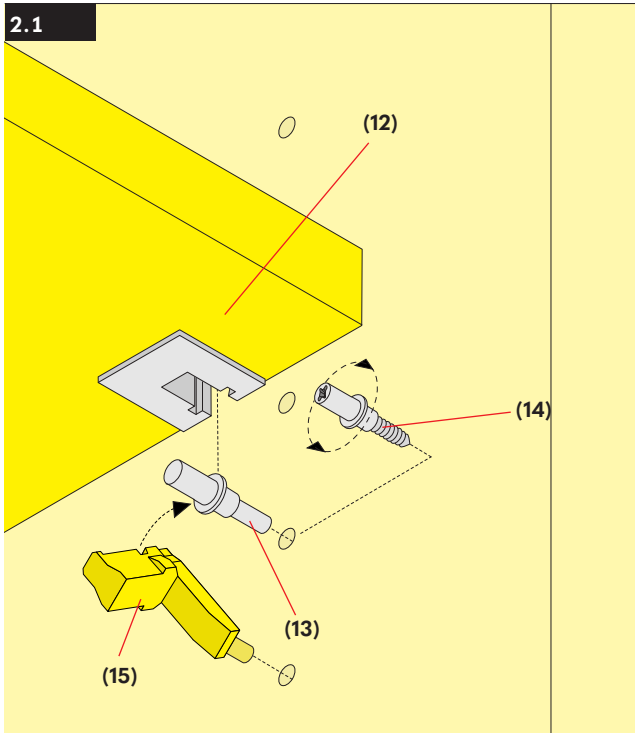
Number of connecting screws required for different cabinet heights in OH (organisational units):

OH	Front	Rear
2	2	2
3	2-3	2
4	3-4	3
5	3-5	3
6	5	3

2.

Einlegeböden Shelves

2.1



Entspricht die Anzahl der Böden der kodierten Grundvariante, sind alle Einlegeböden (12) bereits werkseitig eingebaut. Ansonsten sind die Einlegeböden auf dem unteren Boden abgelegt und müssen beim Aufstellen entsprechend montiert werden.

Wichtig! Verbauen Sie Steckbolzen (13) immer mit Stütze (15). (Gewinde-Bodenträger (14) benötigen keine Stütze).

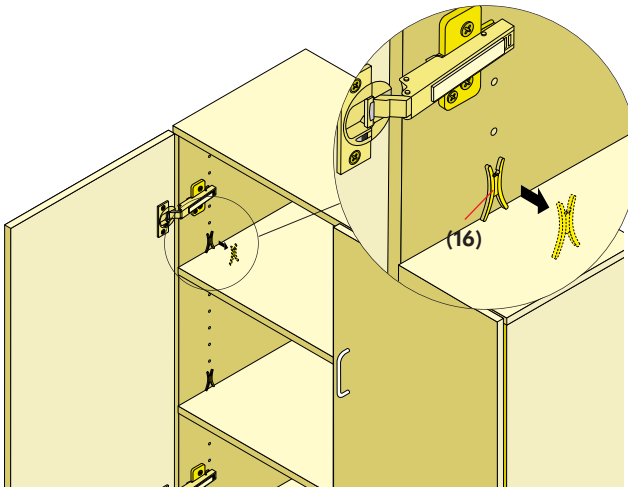
Normalverteilung Einlegeböden: Montieren Sie den ersten Bodenträger im Abstand von 34 cm von unten und alle weiteren Bodenträger im Achsabstand von jeweils 37,5 cm (= 1 OH).

If the number of shelves matches the coded base version, all shelves (12) are pre-installed at the factory. Otherwise, shelves are placed on the bottom panel and must be installed during setup.

Important! Always use support brackets (13) with a support foot (15). (Threaded shelf supports (14) do not require a support foot).

Standard shelf spacing: Install the first support 34 cm from the bottom, then every 37.5 cm (1 OH).

2.2



Transportsicherung: Bei Anlieferung sind die vormontierten Einlegeböden mit einer Transportsicherung (16) gesichert. Ziehen Sie diese bei der Schrankmontage seitlich ab.

Transport lock: Factory-installed shelves are secured with a transport lock (16). Remove this during cabinet setup by sliding it out sideways.

Weitere Hinweise:

Achtung! Benötigte Bodenträger befinden sich im Beipack.

Achtung! Bei Einlegeböden mit Garderobenhalterung immer Gewinde-Bodenträger verwenden!

Achtung! Beim Herausnehmen der Einlegeböden gleichmäßig und vorsichtig nach oben drücken, um Beschädigungen zu vermeiden!

Achtung! Schrankstabilität sicherstellen: Mittig vom oberen Freiraum vier Gewinde-Bodenträger für den Einlegeboden einschrauben.

Additional notes:

Caution! Required shelf supports are included in the accessory pack.

Caution! Always use threaded shelf supports for coat rail shelves.

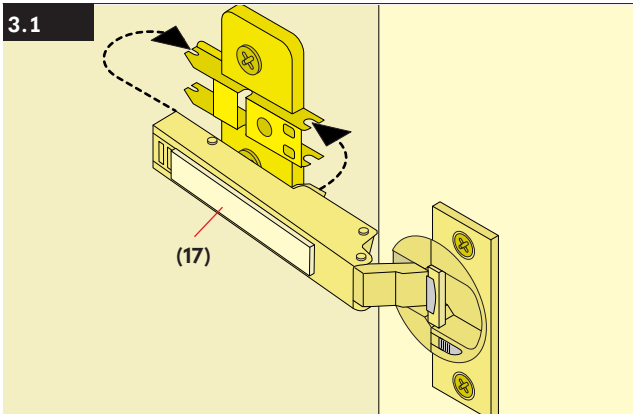
Caution! When removing shelves, lift gently and evenly to avoid damage.

Caution! Ensure cabinet stability: Screw four threaded supports into the middle of the upper open space.

3.

Drehtüren, Schließwinkel, Schließbolzen Hinged Doors, Strike Plates, Bolts

3.1



Einbau einer Drehtür: Klappen Sie das Topfband und schieben Sie die Tür in gewünschter Höhe ein.

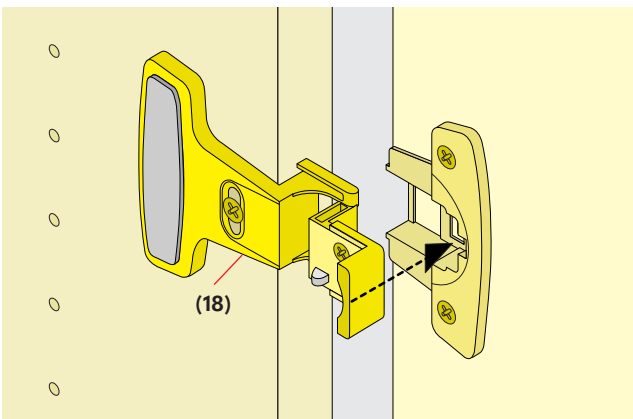
Bei verdeckten Bändern (17): Einschieben = vorderer Pfeil, dann mit dem Daumen eindrücken (hinterer Pfeil).

Bei sichtbaren Bändern (18): Einrasten = mit dem Daumen eindrücken (siehe Pfeil).

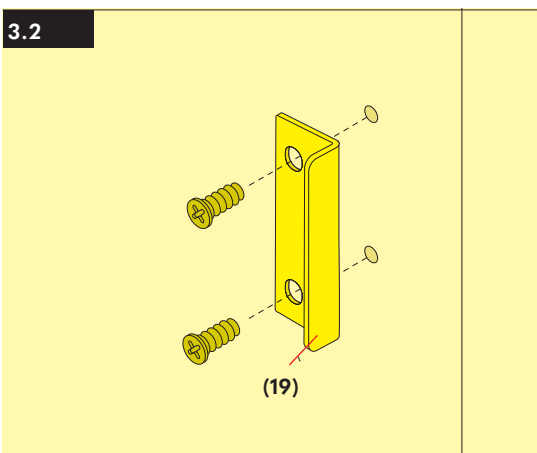
Installing a Hinged Door: Fold out the hinge cup and insert the door at the desired height.

For concealed hinges (17): Insert = front arrow, then press with thumb (rear arrow).

For visible hinges (18): Snap in by pressing with thumb (see arrow).



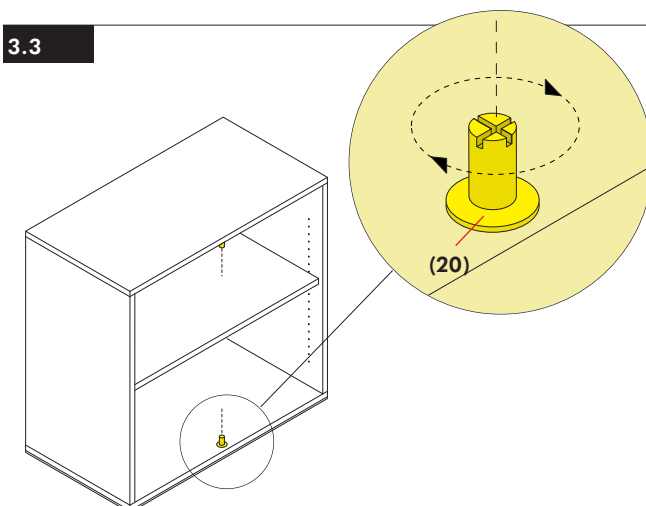
3.2



Schließwinkel: Die Schließwinkel (19) sind bereits werkseitig eingebaut.

Strike plates: Strike plates (19) are pre-installed at the factory.

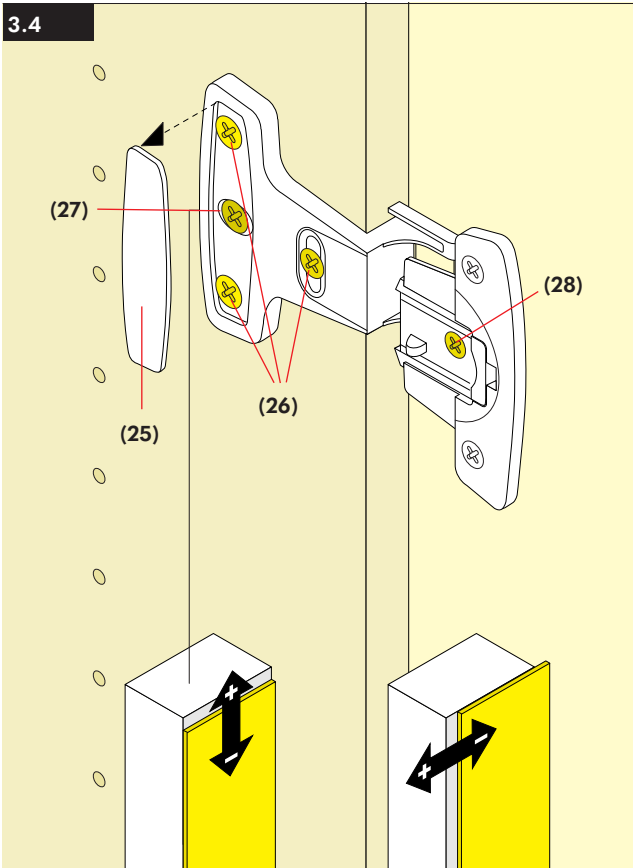
3.3



Schließung leichtgängig einstellen: Stellen Sie den exzentrischen Schließbolzen (20) oben und unten mit dem Schraubendreher so ein, dass der Bügel leichtgängig greift.

Adjust bolt for smooth locking: Use a screwdriver to adjust the eccentric locking bolt (20) at the top and bottom until the latch engages smoothly.

3.4



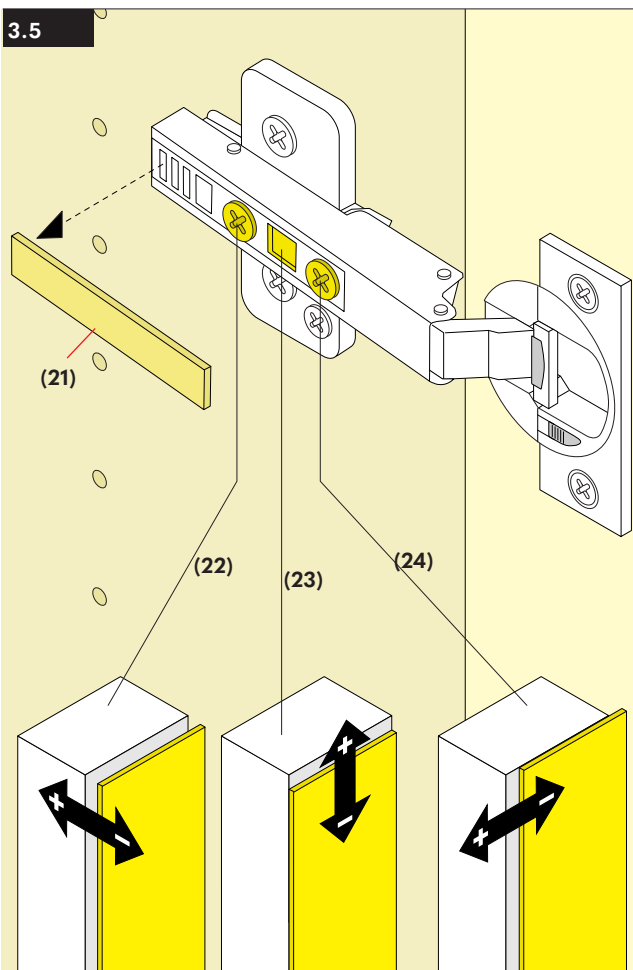
Öffnungswinkel bis 270°: Tür horizontal ausrichten: Heben Sie die Schutzkappe (25) vom Beschlag ab. Lösen Sie die drei Befestigungsschrauben (26) leicht. Drehen Sie nun die Einstellschraube (27), um die Tür horizontal auszurichten (der Einstellungsbereich des Exzenters beträgt ± 2 mm). Ziehen Sie dann die drei Befestigungsschrauben (26) wieder fest.

Tür vertikal ausrichten: Drehen Sie die Einstellschraube (28), um die Tür vertikal auszurichten (der Einstellungsbereich des Exzenters beträgt ± 2 mm).

Opening angle up to 270°: To horizontally align the door: Remove the protective cap (25) from the hinge. Loosen the three mounting screws (26). Turn the adjustment screw (27) to align the door horizontally (± 2 mm range). Retighten the mounting screws (26).

To vertically align the door: Turn the adjustment screw (28) (± 2 mm range).

3.5



Ausrichten der Drehtüren: Öffnungswinkel bis 110°: Nehmen Sie bei verdeckten Bändern zunächst die Schutzkappen (21) ab. Justieren Sie die Tür dann je nach Ausrichtungsbedarf mit dem Schraubendreher.

Die Einstellungsbereiche der drei Stellschrauben betragen:

(+3 / -2.0 mm) (22)

(± 3 mm) (23)

(± 2 mm) (24)

Aligning Hinged Doors (up to 110°): For concealed hinges, first remove the protective caps (21). Adjust as needed with a screwdriver.

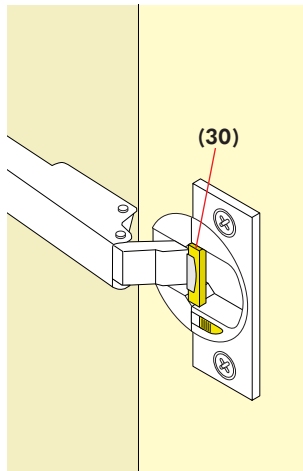
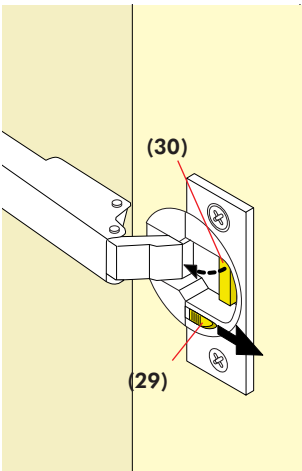
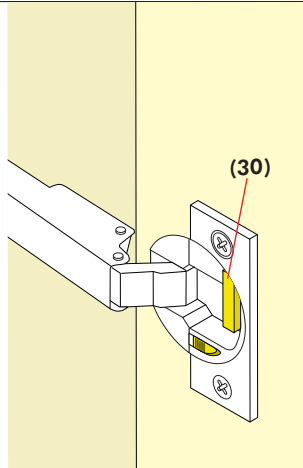
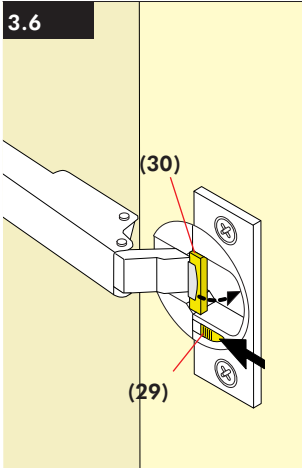
Adjustment range for the three adjustment screws:

(+3 / -2 mm) (22)

(± 3 mm) (23)

(± 2 mm) (24)

3.6



Dämpfung: Die Dämpfung kann nach Bedarf an jedem Scharnier aktiviert oder deaktiviert werden.

Um die Dämpfung zu deaktivieren, schieben Sie den Schieber (29) mit dem Finger nach innen. Der Dämpfer (30) klappt bei der nächsten Schließung nach innen.

Um die Dämpfung zu aktivieren, schieben Sie den Schieber (29) mit dem Finger nach vorn. Der Dämpfer (30) klappt nach vorn.



Achtung! Bei kleinen Türen ist die Dämpfung eventuell nur an einem Scharnier ausreichend.



Achtung! Dämpfung aktiv im Auslieferungszustand!

Soft Close Adjustment: Soft close can be activated or deactivated at each hinge.

To deactivate, push the slider (29) inward. The damper (30) folds in on next closure.

To activate, push slider (29) forward. The damper (30) moves into place.



Caution! For small doors, one damper may be sufficient.

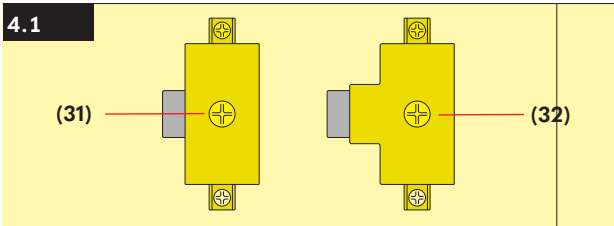


Caution! Damping is activated by default.

4.

Schlosskästen und Schlösser Lock Cases and Locks

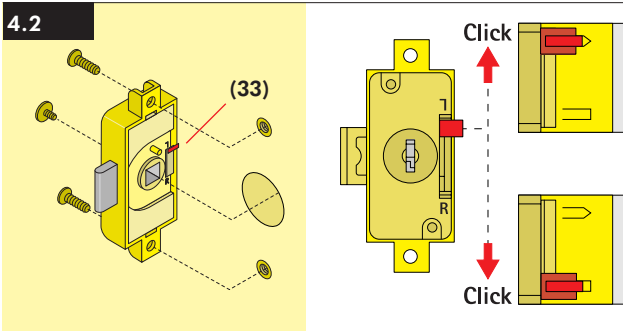
4.1



Schlosskästen: Im Bild links sehen Sie einen Schlosskasten für Schränke ohne Mittelwand (31) sowie einen Schlosskasten für Schränke mit Mittelwand (32).

Lock Cases: The left image shows a lock case for cabinets without center panel (31), the right for those with center panel (32).

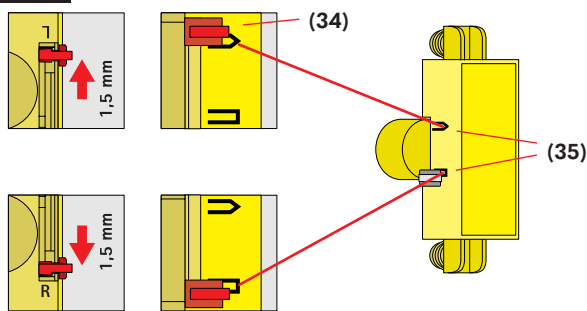
4.2



Schließrichtung Schlosskästen bei Drehtüren: Bei Bedarf kann die Schließrichtung rechts/links (33) verändert werden.

Changing Locking Direction: Locking direction (right/left) for hinged doors can be adjusted (33).

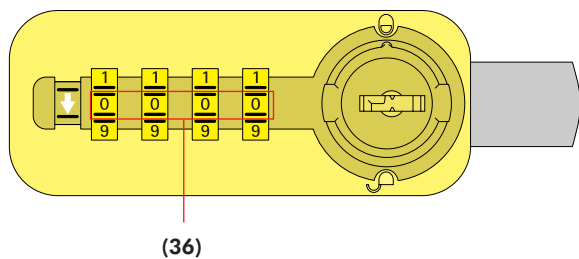
4.3



Schlüsselabzugssperre Schlosskästen bei Drehtüren: Wird der Hebel (34) zum Einstellen der Schließrichtung um 1,5 mm über die Markierung (35) hinausbewegt, ist die Schlüsselabzugssperre aktiv.

Key Removal Lock: If the lever (34) is moved 1.5 mm beyond mark (35), key removal lock is activated.

4.4

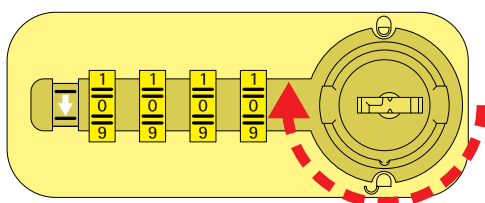


Zahlenschlösser mit persönlichem vierstelligen Code (36):

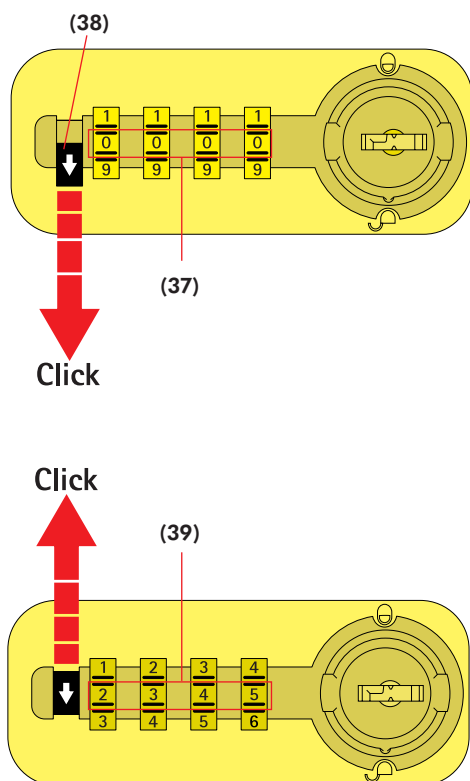
Stellen Sie zum Entsichern den persönlichen Code ein und drehen Sie das Schloss nach rechts, um es zu öffnen. Wurde noch kein persönlicher Code festgelegt, stellen Sie stattdessen den Werkscode 0000 ein. Beim Öffnen des Schlosses stellen sich die Zahlerräder automatisch wieder auf 0000 zurück. Diese Verwischtechnik dient der erhöhten Sicherheit des Schlosses, da der eingestellte persönliche Code nach dem Öffnen nicht sichtbar bleibt. Die Einstellung des persönlichen Codes bleibt aber durchgängig erhalten.

Combination Locks with Personal 4-Digit Code (36):

Enter personal code to unlock by turning right. If no code set, use factory code 0000. Code resets to 0000 after opening to hide it. This blurring technique serves to increase the security of the lock, as the set personal code does not remain visible after opening. The personal code remains stored.



4.5



Code ändern: Wird der Code erstmalig verändert, wählen Sie den Werkscode 0000 (37), andernfalls den vorher programmierten persönlichen Code. Drücken Sie den Sperrriegel (38) des Schlosses bis zum Click nach unten. Wählen Sie nun den neuen persönlichen Code (39) und schieben Sie danach den Sperrriegel wieder bis zum Click nach oben. Damit ist der neue vierstellige Code gespeichert.



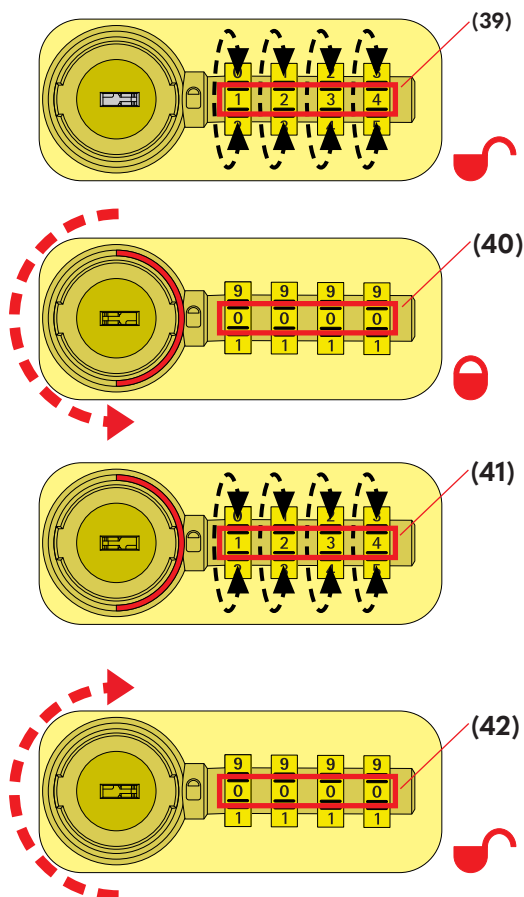
Achtung! Der Kunde muss die Bedienungsanleitung des Herstellers erhalten.

Changing Code: Use factory code 0000 (37) for first-time change, or the last personal code. Press locking latch (38) down until it clicks. Enter new code (39), then push latch up to save.



Caution! Der Kunde muss die Bedienungsanleitung des Herstellers erhalten.

4.6



Zahlenschlösser mit Fixcode:

Zahlenschloss schließen und öffnen: Durch Verwischtechnik stehen bei geöffnetem Schloss alle Ziffern auf „0“. Persönlichen Code (39) einstellen und Schloss durch Linksdrehung verschließen; dabei wird der Code automatisch verwischt (40). Zum Öffnen den gewählten Code (41) eingeben und Schloss durch Rechtsdrehung entsperren. Code wird wiederum verwischt, alle Ziffern sind in Nullstellung (42). Das Schloss ist für die nächste Nutzung vorbereitet.



Achtung! Der Kunde muss die Bedienungsanleitung des Herstellers erhalten.

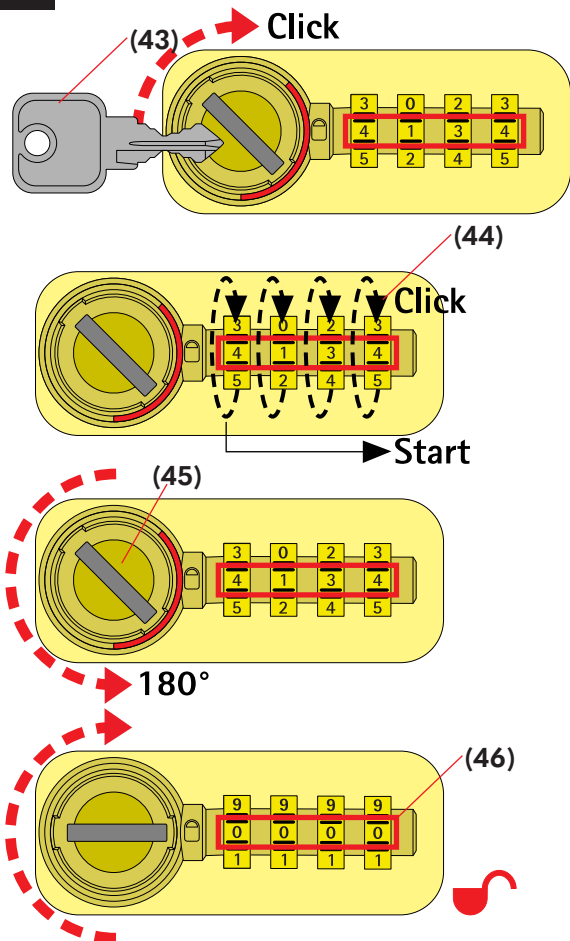
Combination Locks with Fixed Code:

Close and open combination lock: All digits are set to '0' when the lock is open thanks to the blurring technique. Set your personal code (39) and turn the lock anti-clockwise to lock it; the code is automatically blurred (40). To open, enter the selected code (41) and unlock the lock by turning it clockwise. The code is blurred again, all digits are in the zero position (42). The lock is ready for the next use.



Caution! Customer must receive manufacturer's instructions.

4.7



Notöffnung mit Reset des Codes



Wichtig! Notschlüssel erhalten Sie bei der Gebäudeverwaltung.

Notschlüssel (43) ins Schloss stecken und bis zum „Click“ nach rechts drehen. Vom Schloss ausgehend nacheinander die Zahlenräder (44) bis zum „Click“ drehen. Anschließend Notschlüssel um 180° nach links drehen (45), dann Schloss durch Rechtsdrehung entsperren, Notschlüssel abziehen. Der programmierte Code ist gelöscht, Ziffern sind in Nullstellung (46). Das Schloss kann wieder im Normalbetrieb genutzt werden.



Achtung! Auf unterschiedliche Tiefen der Abdeckplatten achten!

Emergency Opening with Reset:



Important! Emergency key available from building management.

Insert the emergency key (43) into the lock and turn it to the right until it clicks. Starting from the lock, turn the number dials (44) one after the other until they click. Then turn the emergency key 180° to the left (45), then unlock the lock by turning it clockwise and remove the emergency key. The programmed code is cancelled, the digits are in the zero position (46). The lock can be used again in normal operation.



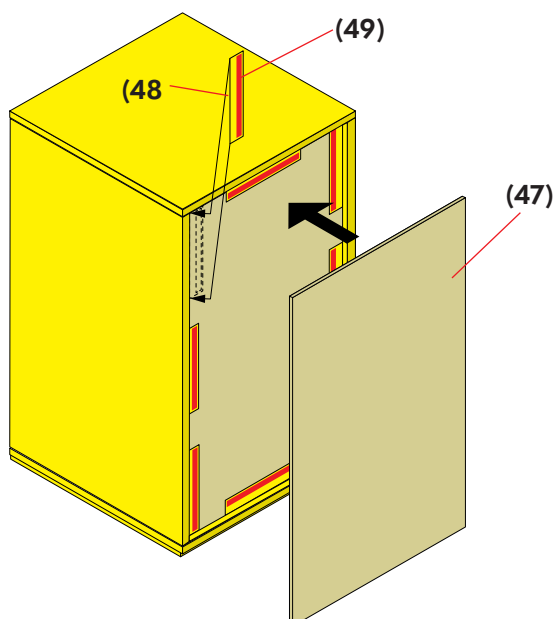
Caution! Note different depths of cover plates!

5.

Auf-, An- und Einbauen

Add-ons, Attachments, and Built-in Elements

5.1



Sichrückwand und Abdeckplatte:

Die Sichrückwand freistehender Schränke kann mit einer Dekorsichrückwand oder einer Stoffsichrückwand ausgestattet werden.

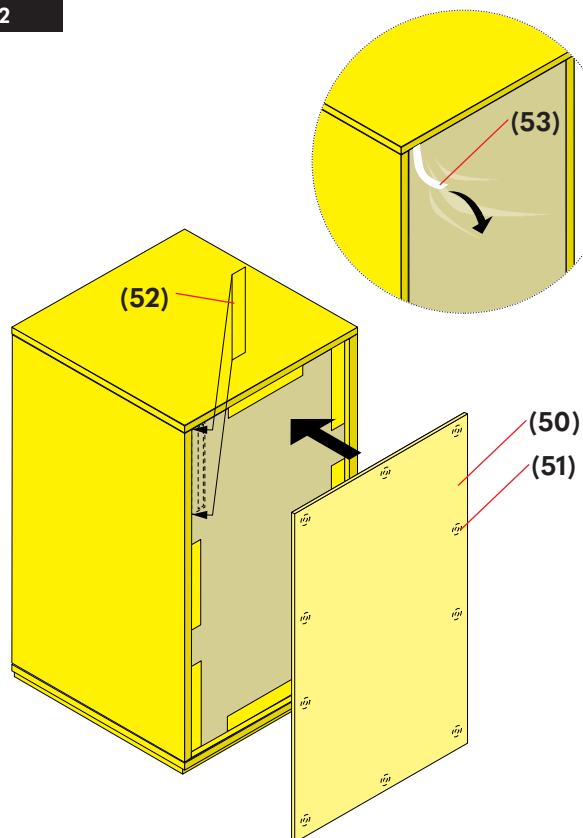
Die Dekorsichrückwand (47) ist in der Regel vormontiert. Andernfalls gehen Sie wie folgt vor: Stecken Sie die Haltebleche (48) so in die Nut auf der Rückseite des Schrankes, dass die Klebeflächen (49) nach hinten zeigen. Ziehen Sie die Schutzfolien von den Blechen ab und kleben Sie die Dekorsichrückwand auf.

Visible Rear Panels and Top Panels:

Freestanding cabinets can be fitted with either decorative or fabric rear panels.

The decorative rear panel (47) is usually pre-installed. If not, proceed as follows: Insert the mounting brackets (48) into the groove on the back of the cabinet so that the adhesive surfaces (49) face outward. Remove the protective films from the brackets and attach the decorative rear panel.

5.2



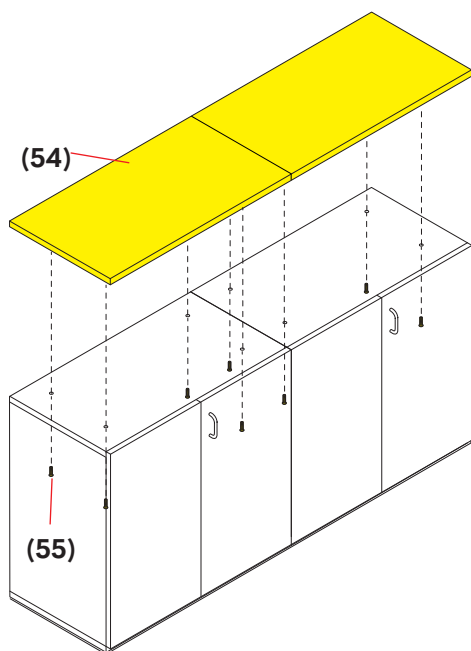
Stoffsichrückwände (50) sind in der Regel vormontiert. Sie werden mit Magneten (51) an Blechen (52) gehalten, welche wie bei den Dekorsichrückwänden in die Nut im Schrank eingesetzt werden (in diesem Fall werden die Bleche jedoch mit der Klebeseite nach innen eingesteckt).

Bei Auslieferung sind die Stoffsichrückwände in einer Schutzfolie verpackt. An einer der Ecken verfügt die Verpackung über eine Lasche (53). Ziehen Sie an der Lasche, um die Stoffsichrückwand von der Schrankrückseite abzulösen, entfernen Sie die Folie und bringen Sie die Stoffsichrückwand wieder mit den Magneten an.

Fabric rear panels (50) are usually pre-installed. They are held in place with magnets (51) on brackets (52), which are inserted into the groove just like with the decorative panels (in this case, the adhesive surface faces inward).

Upon delivery, the fabric rear panels are wrapped in protective film. One corner of the packaging features a tab (53). Pull the tab to detach the fabric panel from the cabinet rear, remove the film, and reattach the panel using the magnets.

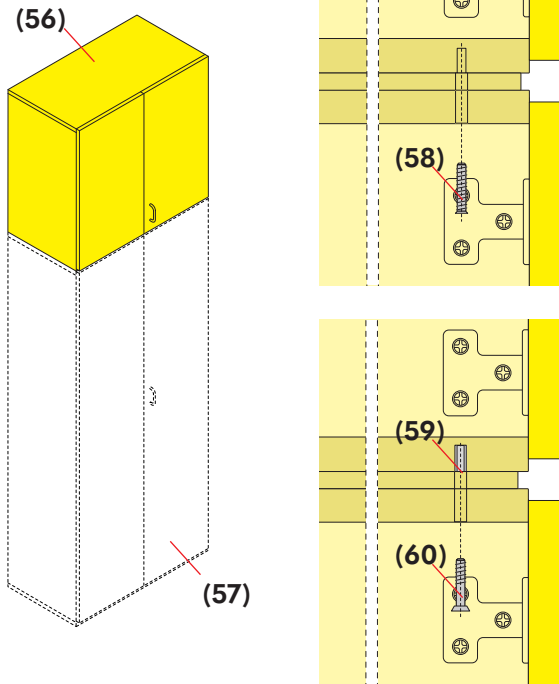
5.3



Abdeckplatte montieren: Legen Sie die Abdeckplatte (54) auf die ausgerichteten Schränke auf und verbinden Sie Korpusse und Abdeckplatte, indem Sie diese mit den mitgelieferten Schrauben (55) von innen durch die werkseitig angebrachten Bohrungen verschrauben.

Mounting the Top Panel: Place the top panel (54) on the aligned cabinets and connect it by screwing from the inside through the pre-drilled holes using the supplied screws (55).

5.4



Aufsatzschränke: Stellen Sie den Aufsatzschrank (56) auf den positionierten Schrank (57) und richten Sie die Korpusse korrekt aus. Aufsatzschränke können entweder mit Schrauben (58) oder mit Gewindebuchsen (59) und metrischen Schrauben (60) verbunden werden. Die Schränke werden werkseitig bereits entsprechend vorbereitet und die passenden Schrauben jeweils mitgeliefert.



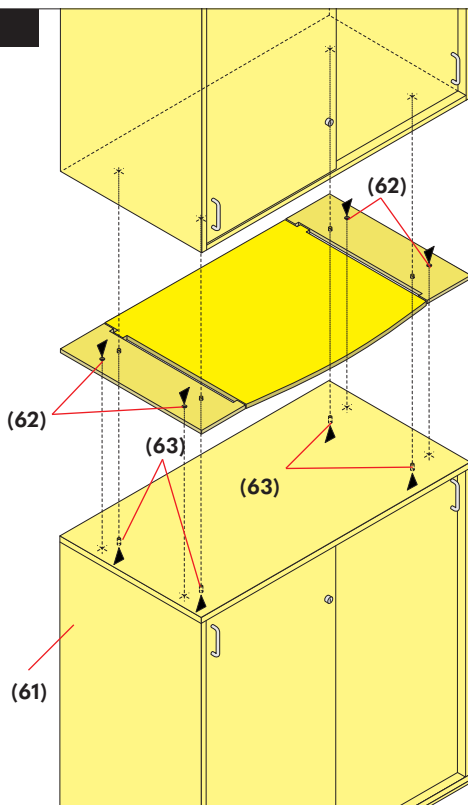
Wichtig! Immer zuerst Aufsatz mit Schrank verbinden, erst dann die Elemente seitlich verbinden.

Top Cabinets: Position the top cabinet (56) on the base cabinet (57) and align accordingly. Top cabinets can be connected using either screws (58) or threaded sleeves (59) and metric screws (60). Cabinets are factory-prepared, and the appropriate screws are included.



Important! Always connect the top cabinet to the base cabinet first before connecting side elements.

5.5



Auszugsboden: Richten Sie den Unterschränk (61) und die Führungen (62) mit dem aufgelegten Auszugsboden (63) korrekt aus. Verschrauben Sie die Führungen mit dem Unterschränk durch die Stufenbohrung (62) (Spanplattenschrauben 4,5x20 mm). Richten Sie den Aufsatzschrank auf dem Unterschränk korrekt aus. Verschrauben Sie Unterschränk und Aufsatz von unten durch die vorbereiteten Bohrungen (63) im Oberboden des Unterschranks und der Führungen (Schrauben Ø 7x38 mm).



Achtung! Für die Verbindung mitgelieferte Schrauben nutzen.



Wichtig! Immer zuerst Aufsatz mit Schrank verbinden, erst dann die Elemente seitlich verbinden.

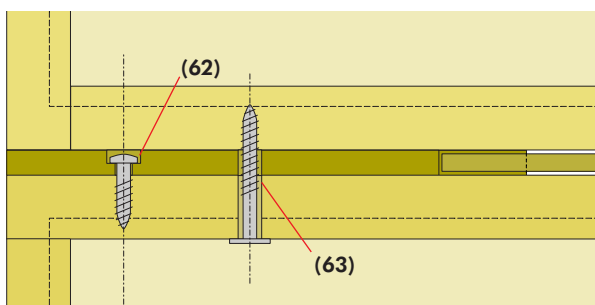
Pull-out Shelves: Align the base cabinet (61) and runners (62) with the pull-out shelf (63) placed on top. Screw the runners to the base cabinet through the stepped holes (62) using 4.5 x 20 mm chip-board screws. Align the top cabinet on the base cabinet. Secure both by screwing from below through the pre-drilled holes (63) using Ø 7 x 38 mm screws.



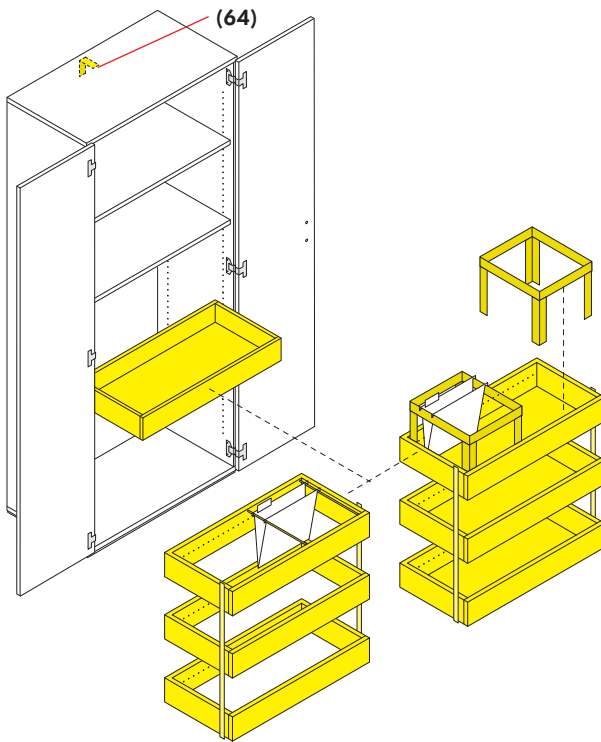
Caution! Always use the supplied screws for the connection.



Important! Always connect the top cabinet to the base cabinet first before connecting side elements.



5.6

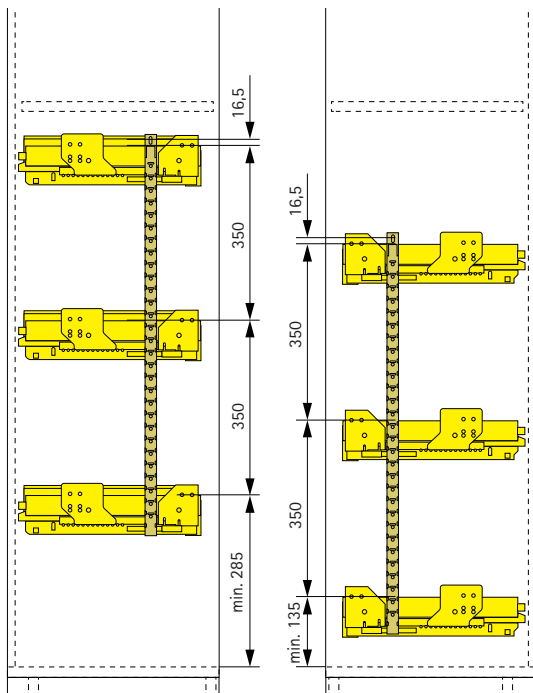


Hängerahmen und Breitschübe: Zur Montage von Hängerahmen und Breitschüben beachten Sie bitte die separate Montageanleitung **(MA)** von VS, Teile-Nr. 70-381 Serie 800 Hängerahmen und Breitschübe.

Achtung! Bei Auszügen muss immer eine Kippsicherung **(64)** montiert werden. Beachten Sie dazu die Hinweise in Kapitel 6.

File Frames and Wide Drawers: For installing file frames and wide drawers, please refer to the separate assembly instructions **(MA)** from VS, Part No. 70-381 Series 800 File Frames and Wide Drawers.

Caution! Anti-tilt safety devices **(64)** must always be installed when using pull-outs. See Chapter 6 for details.

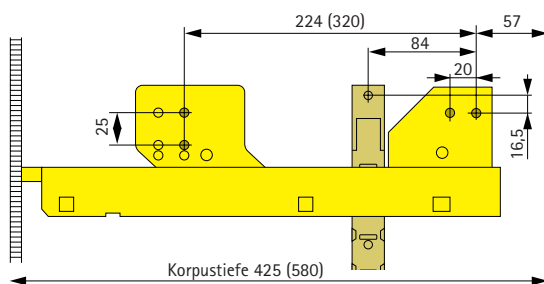


Hängerahmen

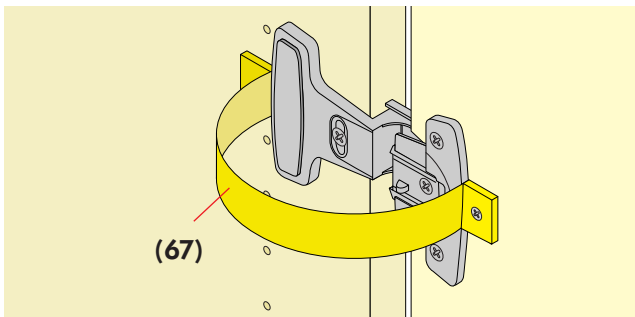
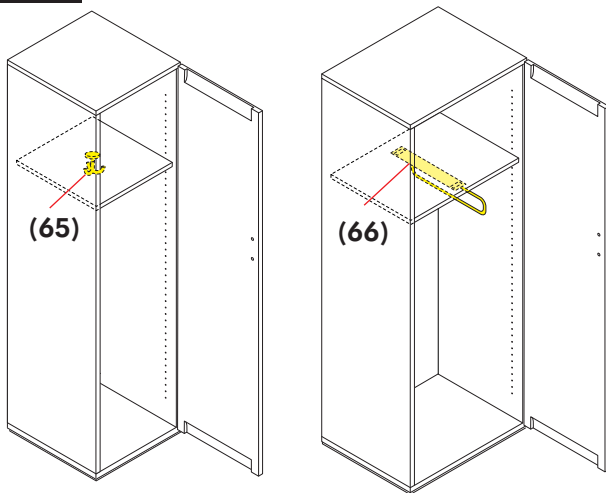
File Frames

Breitschübe

Wide Drawers



5.7



Garderoben zum Einbau in Schränke der Serie 501: Garderoben werden bereits montiert geliefert.

Beachten Sie die maximalen Belastungen:

Drehbarer Kleiderhaken (65) 5kg

Ausziehbare Kleiderstange (66) 6kg



Achtung! Abweiser für Kleidung (67) sind nur bei sichtbaren Bändern notwendig.



Achtung! Bei Auszügen muss immer eine Kippsicherung montiert werden.

Wardrobes for Serie 501 Cabinets: Wardrobes are delivered pre-assembled.

Observe the maximum loads:

Rotating clothes hook (65): 5 kg

Pull-out clothes rail (66): 6 kg

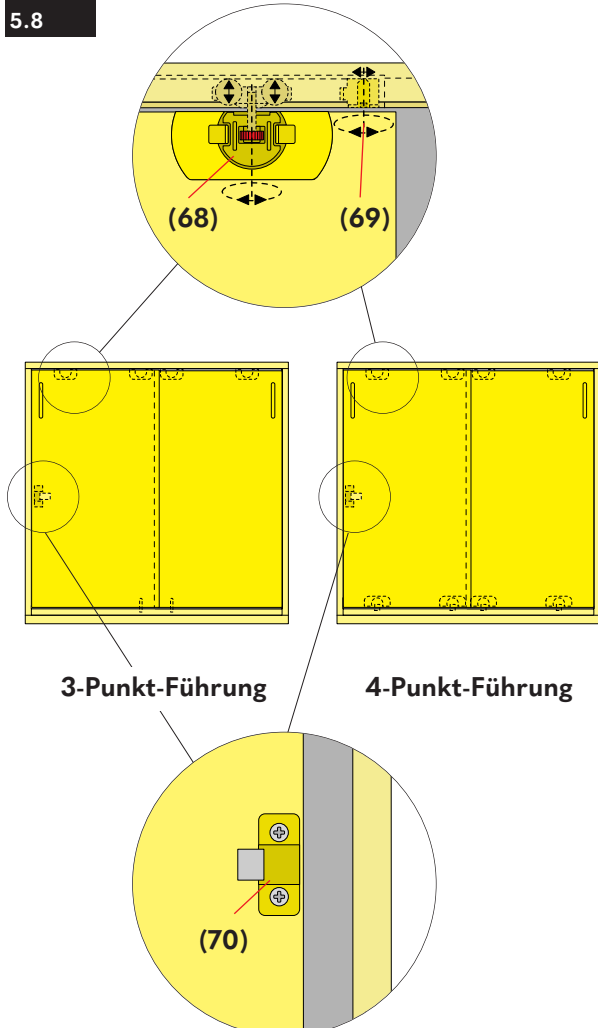


Caution! Abweiser für Kleidung (67) sind nur bei sichtbaren Bändern notwendig.



Caution! Bei Auszügen muss immer eine Kippsicherung montiert werden.

5.8



Schiebetürenschränke: Schiebetürenschränke werden in der Regel montiert geliefert. Sowohl die Türen als auch die Stopper sind bei Bedarf einstellbar.



Wichtig! Falls erforderlich separate Einbauanleitung der Firma Hawa heranziehen.

Zum Einstellen der Schiebetürenschränke drehen Sie die Rändelschraube (68) auf der Türinnenseite so, dass die Türe waagrecht steht bzw. alle Türspalten sich in einer Flucht befinden. Der Türstopper kann mit der Einstellschraube (69) justiert werden. Vor der Demontage der Tür ist der Mitnehmer (70) zu entfernen.

Sliding Door Cabinets: Sliding door cabinets are usually delivered fully assembled. Doors and stoppers are adjustable if needed.



Important! If necessary, refer to the separate installation manual from Hawa.

To adjust the sliding doors, turn the knurled screw (68) on the inner side of the door to level it horizontally and align the door gaps. The door stopper can be adjusted using screw (69). Before removing the door, remove the drive pin (70).

6.

Sicherung gegen Kippen

Kippsicherung: Gemäß den Vorschriften des DGUV Grundsatz 315 - 410 der deutschen Berufsgenossenschaft und den Anforderungen an die Standsicherheit nach DIN EN 16121 müssen alle Schränke, die einem der folgenden Kriterien entsprechen, mit einem Befestigungsband an der Wand fixiert werden:

- Schränke, Regale und Schrankwände, wenn Aufsatzschränke montiert sind,
- Schränke und Regale, die eine Gesamthöhe von 197 cm erreichen,
- Schränke und Regale, wenn die Höhe mehr als das Vierfache der Tiefe beträgt,
- Schränke mit Auszügen, Schubkästen und Hänge-registaturen.



Achtung! Wenn Möbelstücke umkippen, können ernste oder gar lebensgefährliche Verletzungen durch Einklemmen die Folge sein. Die Montage darf nur durch geschultes Fachpersonal erfolgen.

Anti-Tilt Safety

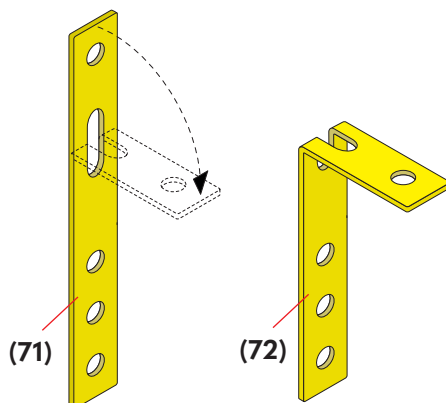
Kippsicherung: Tilt protection: According to DGUV Principle 315 - 410 by the German Employers' Liability Insurance Association and the stability requirements of DIN EN 16121, all cabinets meeting one of the following criteria must be secured to the wall using a fixing strap:

- Cabinets, shelves, and cabinet walls when top cabinets are installed,
- Cabinets and shelves reaching a total height of 197 cm,
- Cabinets and shelves where the height exceeds four times the depth,
- Cabinets with pull-outs, drawers, and hanging file frames.



Caution! Falling furniture may cause serious or even life-threatening injuries due to crushing. Installation must be carried out only by trained professionals.

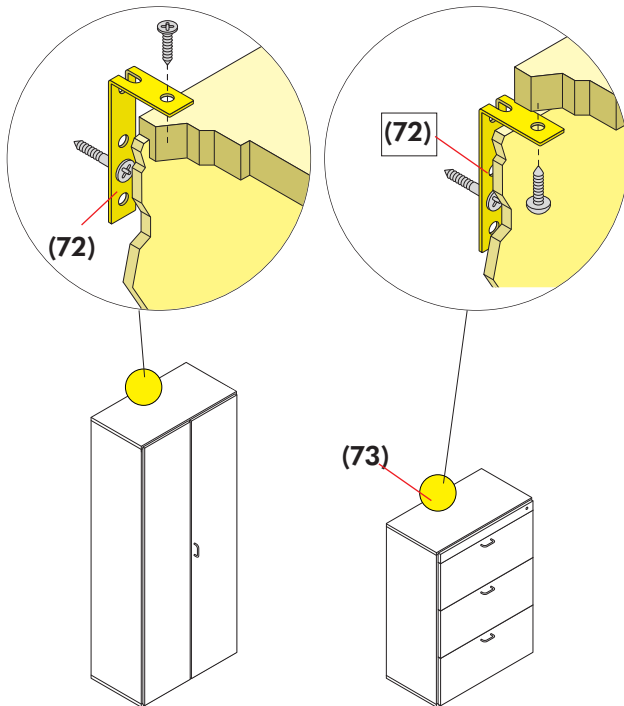
6.1



Biegen Sie zunächst aus dem Befestigungsband (71) einen geeigneten Winkel (72).

First, bend the fixing strap (71) to create a suitable angle (72).

6.2



Sichern Sie mit diesem Winkel **(72)** den Schrank an der Wand. Bei einer verdeckten Befestigung **(73)** muss für das Befestigungsband ein Spalt in die Rückwand des Schrankes gesägt werden.

Wenn der mitgelieferte Universalsatz nicht zu der Beschaffenheit der Wand passt, müssen aus dem Fachhandel entsprechende Schrauben und Beschläge besorgt werden, mit denen die Standsicherheit uneingeschränkt gewährleistet ist.

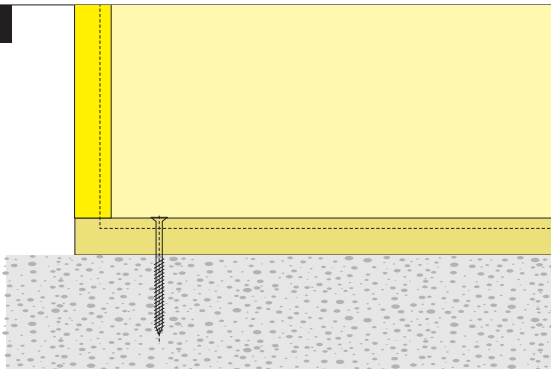
Der mitgelieferte Universalbefestigungssatz enthält:

1x Befestigungsband, 1x Schraube für Wandbefestigung, 1x Schraube für Schrank-/ Regalbefestigung, 1x Universaldübel für Wände aus Beton, Gasbeton, Vollgipsplatte, Gipskarton, Vollziegel oder Hohllochziegel.

Secure the cabinet to the wall using this angle bracket **(72)**. For concealed mounting **(73)**, a slot must be cut into the cabinet's back panel to accommodate the fixing strap. If the included universal kit does not match the wall material, appropriate screws and fittings must be sourced from a hardware store to ensure full stability.

The supplied universal mounting kit includes: 1x fixing strap, 1x screw for wall attachment, 1x screw for cabinet/shelf attachment, 1x universal dowel for use on concrete, aerated concrete, gypsum board, plasterboard, solid brick, or perforated brick walls.

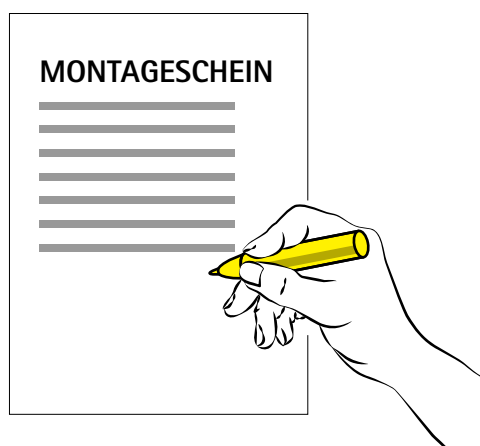
6.3



Für eine Bodensicherung ist kein Befestigungsmaterial beigelegt. Je nach Beschaffenheit des Bodens bzw. des Untergrundmaterials muss aus dem Fachhandel entsprechendes Befestigungsmaterial (Schrauben, Dübel etc.) beschafft werden.

No materials are included for floor securing. Depending on the floor type and substrate, appropriate fixing materials (screws, plugs, etc.) must be sourced from a hardware store.

6.4



Für das Fachpersonal: Wird eine Kippsicherung durch den Kunden abgelehnt, dann muss dies auf dem Montageschein dokumentiert werden.



Achtung! Bei unsachgemäßer und nicht den Vorschriften entsprechender Montage übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung.

For professionals: If a customer declines tilt protection, this must be documented on the assembly report.



Caution! The manufacturer accepts no liability for improper or non-compliant installation.

7.

Abschließende Aufgaben:

- Sichtbare oder funktionsbeeinträchtigende Aufkleber entfernen.
- Schutzfolien und Schutzverpackungen entfernen.
- Bohrstaub und Transportsicherung entfernen.
- Möbel innen und außen reinigen.
- Angefallenen Müll ordnungsgemäß entsorgen.

Weiteres:

Schwierigkeiten und Problemfälle sind sorgfältig zu dokumentieren und an den Kundendienst in der VS-Zentrale weiterzuleiten.



Wichtig! Alle zusätzlichen Arbeiten wie z.B. Anzahl und Art der Ausklinkungen dokumentieren und vom Auftraggeber bestätigen lassen (Regiepapier).

Final Steps:

- Remove any visible or functionally obstructive stickers.
- Remove protective films and packaging.
- Clean out drill dust and transport safety elements.
- Clean the furniture inside and out.
- Properly dispose of all waste.

Additional Notes:

Difficulties and issues must be carefully documented and reported to VS customer service.



Important! Any additional work (e.g., number and type of cutouts) must be documented and confirmed by the client (work order form).

Extras:

Wand- und Deckenanschlüsse werden bauseits stumpf eingepasst. Kundenwünsche (Regiepapier): Ausklinkungen sind Zusatzleistungen, wenn sie nicht schon in der AB aufgeführt sind.

Zusatzleistung und extra zu berechnen: Kleine Bodenfugen mit elastischem Fugenmaterial abdichten. Dies gilt auch für kleine seitliche oder deckenseitige Fugen. Versiegelung der Anschlüsse und des Sockels nur auf Wunsch des Kunden.



Wichtig! Zusatzleistungen dem Auftraggeber vor der Ausführung ankündigen -> VOB Teil B § 6[1].

Extras:

Wall and ceiling connections must be flush-fitted on-site. Customer requests (work order form): Cutouts are additional services unless listed in the order confirmation.

Additional service and separately billable: Sealing small floor gaps with elastic joint material. This also applies to small lateral or ceiling gaps. Sealing of joints and base only on customer request.



Important! Notify the customer of additional services before execution -> VOB Part B § 6[1].